① Lies Dir den Text „Ein Paar fürs Leben“ aufmerksam durch und markiere Wichtiges Rot.

Ein Paar fürs Leben
Haben sich ein Bibermann und eine Biberfrau gefunden, so bleiben sie sich ein Leben lang treu. Für uns Menschen ist es allerdings kaum möglich, Männchen von Weibchen zu unterscheiden. Da Biber ein Leben lang wachsen, besteht auch nicht die Möglichkeit, die Tiere anhand ihrer Größe einem bestimmten Geschlecht zuzuordnen.

In der Zeit von Dezember bis April paaren sich die Biber unter Wasser.
Im Mai oder Juni herrscht dann Unruhe bei Familie Biber: Die Bibermutter bekommt nun Nachwuchs. Nach rund 105 Tagen Schwangerschaft (Tragezeit) bringt sie meist zwei oder drei Junge zur Welt. Biberbabys wiegen bei der Geburt etwa 500 Gramm. Sie haben schon kleine Nagezähne, sind behaart, können sehen und sofort schwimmen, aber noch nicht tauchen. Allerdings können sie ihr wollig-weiches Fell zunächst noch nicht selbst einfetten, das muss die Biber-Mama vor dem ersten Wassergang tun.
Zwei Monate lang trinken die Jungtiere Muttermilch, nach drei Wochen probieren sie bereits auch feste Nahrung. Dabei muss sich ihre Verdauung jedoch erst an die bittere Baumrinde gewöhnen.
Mama und Papa Biber kümmern sich gemeinsam um den Nachwuchs. Nach ungefähr zwei Wochen verlassen die Biberkinder erstmals den Bau.

② Recherchiert mit Hilfe des Internets Eurer Mobiltelefone, was mit den älteren Jungtieren passiert. Falls keine Internetverbindung möglich ist, fragt andere Gruppen, Eure Lehrkraft oder bildet Internet-Hotspots.

Tipps zur Recherche

www.pronatura.ch/hallobiber/index.php?lang=1&mz=1
http://www.biber-rlp.de/lebensweise/fortpflanzung/
https://www.bund-nrw.de/themen/biber/lebensweise/

Angaben zu den Urhebern und Lizenzbedingungen der einzelnen Bestandteile dieses Dokuments finden Sie unter
https://www.tutory.de/entdecken/dokument/exkursion-biber-station-8